Bezugöpreist

Monattid Boten 3,50 DRf., bie Boft 3,70 9Rf.

earl täglim mit Ans-Geieriage. rud und Berlog St. Chr. Commer, wine wid Dies.

Diezer Beitung (Kreis-Unzeiger.) (Rahn-Bote.) Deitung

Woois ber Mingeigem? Die einspaltige Beile 60.5. Amit Bef.u Berfiele 80.5. Reflamegeile 2.00.4

Musgabeftene: Dies, Rofenftraße 36. Fernsprecher Rr. 17. Berantwortlich für bie Schriftleitung: Rart Breibenbenb, Ems

mit dem "Amtlichen Kreisblatt" für den Anterlahnkreis.

9tr. 148.

Diez, Montag, den 5 Juli 1920.

26. Jahrgang.

Politifche Wochenichan.

Die vergangene Woche ftand innerpolitifd im Beichen brorterung über bas bom Reichstangler Gebrenbach indete Programm der neuen Roalition, außenpolitifch em der Borbereitungen für die Konferenz in Spa, die beginnt. Es ist mit Frende zu sehen, daß die Debatim Reichstag auf einer besseren Höhe fteben, als die ber unalversammlung. Einige Parteisührer zwar, die noch der im Fahrwasser der hekannten Seichtheit und Parteisait steckten, konnten auch dieses Mal zu zuter Test aus ihrer Hautenas und besseren sich in einer ingitatorischen Rebe. Es ift tiefftens gu bedauern, est noch einige Tage vor Spa, wo fich unfere weitere ng enticheiden wird, eine fo große Uneinigfeit berricht. bon Epa boch für une bedentet, tann es suicht erwerben, eine Einigfeit gu erzielen. Am ericuitteeninfte bie Rebe bes Reichsfinangminiftere, welche beutgere fatogtrophale finangielle und wirtichafeliche Lage duete. Diffeirtichaft, wo man binichant. Poft und hihn arbeiten mit riesenhaften Unterbilanzen. Eine rung ift auch nicht zu erhöffen: im Gegenteil werden chlußziffern noch bedeutend höher sein. Interefrant er Kampf zwischen dem Reichefinanzminister und dem belfferich. Selfferich berteibigt in seiner bekannten n, jedoch scharfen Weise feine Finangpolitik gezenen erfolgten Angriffen bes Reichsfinngminifters. In Tagen flieg auch die erfte Rede ber Kommuniften. tr ein Grup an die Kommuniften der gangen Belt ne Berneinung ber Rotwendigfeit der 200 000 Maun

ber bieje Rotwendigteit besteht jedoch bei allen ans Parteien bollfommene Ginigfeit. Alle Rebner be-bag unfere Berrreter, die nach Spa geben, mit ur Berfügung ftebenden Mitteln berfuchen weiben, nente gu überzeugen, daß es ein Ding ber Unmög-t, ohne die 200 000 Mann Reichewehr bie Ordnung nichland aufrecht gu balten ift. Belden Berlauf Die idlungen in Gpa nehmen werben, ift noch nicht borfeben, ba es felbft für Renner unmöglich ift, fich en großen Buft ber Tenbengmeloungen bon ber Grite tente hindurchgufinden. Gint offizible Etflarung ber ung hat jum Ausbrud gebracht, bas Reichskangler bach es ablehnen werbe, bie Rolle eines Brieftragers tierte Gorderungen ber Entente gu übernehmen und r fofort abreifen wird, wenn nicht ein wirkliches bein beabsichtigt fer. Soffentlich bleiben es nicht orte, fondern werben biefe im Rotfalle auch gur Tat. intente wird fich der wirklichen Lage Deutschlands berichließen konnen. Ein gutes Beispiel für die Berie in Dentschland, zeigen bie in allen größeren erfolgten Lebensmittelunruben.

genüber diefen bevorstebenden, auf Leben und Tod ntiden Bolfes gehenden Entscheidungen verichten-Borgange ber übrigen Bolitit bor bem Blid res en. Ge find die eignen Gorgen um unjere nadte möglichfeit, die uns bedrücken und alles, was in in Rleinglien, an ber Meria vorgebt, ale borerft febr bon der Gemeinsamteit ber europäischen Inter-erade auch unter bem Gesichtspuntt ber Erfüllung failler Bertrages ju überzeunen, folange fonnen en anderen europäischen und weltpolitischen Bronur ohne unfere Unteilnahme gegenüberfteben. Es blefen Tagen um unfer Saupt und Leben, In miffen, ob wir auf langfamen Auffen burjen ober mit bem Berfinten ine Chave ale nnbarem Schidfal rechnen muffen.

Deutscher Reichstag.

erfolgen, die bon ber Reichsausgleichsamts

其

während imen.

ber Sortiegung der Besprechung cer Erlifteung bes iglets iprach gunächst sminifter für Ernahrung unt Lanateirtschaft

Dermes. egte feinen aus früheren Renbgebungen befannten inft bar: Bermehrung und Berbilligung ber Lebenemereichende Preife fur ben Landwirt. Gin Gefthalbem Bretum, burch Zwanoemegnahmen auf ben einzuwirten, wate nirtidaftlicher Gelbftmorb. fe für die tommende Ernte werden im Wege per lung burch eine Gachberftanbigentommiffion fefigefe Preissteigerung wird fich auf etwa 55 saugen (öber, görei bei den Unabhängigen) Die berfie und Habb aufer wird 1500 Me. fonen, die Tonne 1450 Me., Weigen 1750 Me., Portoffeln 300 Me. ert! bei ben Unabhangigen.) Das Minifterfam f biefe Breife für bas gange Birtidaftejahr gelten ind daß Juichlage während bes Birtschaftsfahres en Umftanben zu vermeiben find. Die endgültige tjung liegt bei ben geseigebenben gorperichaften. en Roften bes ausländischen Getreibes, auf beffen wir noch apgewiesen sein werden wird man so auf-mussen, den die Abwälzung auf den Berbraucher glichkeit bermieben wird. In dieser Sinsichtist ben, ungen in Spa besondere Bedeutung beizulegen. gerung ber Breise ber landwirtschaftlichen Erzeugjich auch in anderen Ländern als notwentig et-in Grantreich ficht eine weientliche Erhöhung bes eifes in Ausficht. In Englins will die Regierung Mindestpreise serieben, windendstäuse beliefen sich von Januar bis

Der Redner bespricht im einzelnen die verschiedenen Gebiete unferer Ernahrungewirticaft und fagt unter anberem: Die Erfaffung der neuen Ernte muß mit allem Rachbrud gescheben. Die Reichsgetreibeftelle muß fich bie unbedingt notigen Referben ich offen, um ihre ichmierige Aufgabe möglichft glatt ju erfüllen Bieber bat es an biefen Referben gefehlt, woburch bie Berforgung be. Streife ufm. ine Stoden geraten ift. Ramentlich durch auslandifche Ginfubr muffen wir umfangreiche Rejerben anlandische Einsubr mussen wir umfangreiche Rejerven anssommeln. Die Kriegsgesellschaften werden absgebant. Die Kriegsdesellschaft dasten werden absgebant. Einsternittelsstelle, die Obsitelle sind jast ganz absebant. Die Zentralseinkausgesellschaft hat ihre Tätiakit einzeskellt. Das Reichskommissariat für Fischverzorgung wird am 1. Angust ausgehoben werden. (Beisall.) Damit fallen auch die Kichzasselfigigesellschaften sort. Die Liquidation des Reichsausschaffes für Dele und Wette mird in Wirze kattsinden Ter Briegs. für Dele und Wette wird in Burge ftattfinden. Der Rriegeausschuft für Erfahmittel und die Priegsverfaufe-Gejell-ichait find aufgeloft. Es bleiben nur noch wirklich unentbetrliche Organifationen bestehen bei benen bie Bwangewirtschaft noch nicht abgeloft werben fann. Der plaumalige Abbau ber Zwangewirtichaft muß fortgeführt werben. (Lebhafter Beifall.) Bon ben Landwirten wirt aber erwartet. baf fie ihre Mblieferungepflicht reftloe erfillen. Eron bes Biberftanbes einzelner Rreife bege id, jur großen Mehrheit ber Landwirte bas Bertrouen, dag fle biefer Bificht nachtommen werben, wenn fie erfennen, bag alles getan wirb, um ihren Schwierigfeiten Rechnung gu tragen.

3ch richte an fie die Mahnung, gewisenhaft ihre Bflicht gur Ablieferung ber Rahrungsmittel ju erfüllen. Anderfeite durfen die Befürworter bes utibedingten Zwanges ten Bugen nicht überfpannen. Ran tann nicht Millionen bon Bauern boefdreiben, wie fie den Boden bedauen jolfen. Einen folden Berufeft ind gwingen, gegen feine wirtichaft-lichen Bedingungen gu handeln, ift ein Ding ber Unmöglichfeit. (Gehr wahr!)

Albg. Delfferich (Deutschnit.) wird von den Unabhängigen mit Lärm und höhnischen Rufen empfangen und kaun sich kaum verftändlich machen. Die Kraft des deutschen Bolkes ist durch den Kriez und die Revolution geschwunden. Jest wird dieses geschlosichte Some unter einem Drud gehalten. (Buruf ber Unabhängigen: Durch Sie! Großer Larm. Prafibent Lobe bittet, bem Rebner nicht fein Recht auf Rebefreiheit ju nehmen.) Wenn wir in ber inneren Berfahrenheit fortichreiten, jortfahren an ber Gelbstgerftorung (wütende Burufe), ich weiß, bag Sie mir die Schuld vorwerfen - bas ift mir greichgültig - bann tonnen wir es erleben, daß wir unf bie Galfte unferes Bestandes, auf 30 Millionen, gufammenichrumpfen. Das bentiche Bolf hat fich burch bas Buhlergebnis gegen jedes fogialiftifche Experiment ausgesprochen (ernenter garm), benn bie burgerliche Minoritat ift gestiegen. Die Gebanten, die mit uns die dentiche Boltspartei bertreten bat, marichieren! (Stürmijcher garm.) Bir haben une bereit erflart, unter Burudjegung unferer parteipolitifchen Buniche une an ber Regierung ju beteiligen. Bedauerlich ift, daß die anderen Barteien fich nicht ju einem gleichen Entichlug burchringen tonnten. Dann waren wir, fratt ein Bilb ber Berriffenheit gu gewähren, geichloffen nach Cha gegangen. Gr fonstatiert, baß die unabhängige Bartei bie einzige Bartei des hause ift, die sich nicht vorbehaltlos auf ben Boden der Berjassung fiellt und die sich nicht verpflichten wollte, wollte, für ihre 3deen nur mit verfassungsmäßigen

Mitteln gu fampfen. (Erneuter garm.) Redner beipricht fodann bie Ertlarungen ber übrigen Barteten. Er geht bann nochmals auf die Rabinetiebildung ein, bebauert ,daß die Teiniche Bolfspartei auf halbem Wege fteben geblieben fei, aber fie habe wenigitens einen Bedfel auf die beutschnationale Lobalität gezogen und dies fet febenfalls hochft ichmeichelhaft. Bur letten Stoalition babe feine Bartei-in einer gewiffen Opposition geftanben. fest fei es anders. Bir durfen une nicht von parteipolitilifcher Empfindlichfeit leiten laffen. Er wendet fich fobann gegen die Ausführungen bes Reichsfinangminifters, bag Die Steuern während bes Rrieges nicht in ber gehörigen Beije erhöht worben feien und betont, wie er im Gintlang mit vielen Mitgliedern tes Saufes während feiner Amtsperiode immer wieber auf die Erhebung bon Rriegofteuern gebrungt, wie nber ftete bagegen protestiert worben fet, namentli & bon feiten eines Bentrumemitgliebes Ramens Erzberger. (Edal-lenbe Beiterfeit. Bort, bort!) Huch Berr Ediffer habe fich gegen Kriegesteuern gerichtet und ales auf Anleihen nehmen wollen. (Erneuter Sarm.) Bu feiner Regierungszeit 1916 babe es noch feine Defisite gegeben. Wir find auf dem Bege jum Banterott unferes Staatebabnib ft em e, einzig und affein aus bem Unbermogen ber ftaats lichen Berwaltung beraus. Dieje gange Troitlofigleit bes Stueblide in der Rede des Miniftere mar ent epenerregend. Wer ale Minifter bier feinen Musweg fieht, wurde am beften tun, die Arnfeanengen gu gieben.

Der Friedensbertrag bon Ber gilles fei an fich fcon undurchführbar, wenn man aber unfere Sobeiterechte noch über diefen hinaus ichwachen wollte, fo tonne es nur ein Rein geben. Er erinnere beran, bag tatfacflich bie Entente bor bem Bertrag bon Berfailles noch einen anders lautenben Enthurf bejeffen bat, beffen Borhandenfein burch bad halbamtliche Burn bementiert worden fet. Deffen Exiftens fet jest in ber jenngbiifchen Rammer aber bestätigt worben. (Buruf: Schwinbel! Glode bes Brafibenten.) Erft am 13. Junt fet es Clemencean gelungen, die Afflierten auf feine Ceite gu bringen, nachbem jo und jo viele fraffe Meufgerungen fiber Deutschlands Berreitwill gleit jur Untergiffs nund ine Ausfand gegangen feien, namentlich bon ben Unabbangigen. (Reue erregte Brotefte. Rufe: Das hatte neuer Rrieg bedeutet.) Das glande ich nicht, wenn bas deutsche

Bolt fich geschloffen binter feine Regierung gestellt batte. (Tojender Barm, alles ichreit burcheinander. Bigeprafident Dietrich fucht aufe nene Rube ju fchaffen.) Diese biftorijchen Erinnerungen find Ihnen unangenehm. (Buruf: Liigen

Bledner schließt seine Ausführung mit der Anerkennung, daß die Regierung wesentliche Besserungen gegenüber der alten Koaliiton ausweise. Er stimme größtenteils ihren Erklärungen zu. Es komme aber auf die Tat an. Weine Bartei merbe fich swar abhaltend berhalten, aber gegen bas Mistrauensbutum der Unabhängigen frimmen. Beber, ber für bas Baterland eintritt, wird uns auf feiner Geite finben. (Barmen, Banbeffatichen, Bifchen, Bjeifen.) Reichsfinangminifter Birth.

Die Minifter befanden fich binnen 24 Stunden auf dem Wege nach Spa. Aber ber Minifter des Menfiern wird fich gleich ullen übrigen entjegen, bier bon einer folden Rebe au horen. Bert Belfferich habe einen hiftorischen Beweis bafür liefern wollen, bag wir einen Frieden batten baben tonnen. Die rechte Geite babe ja in Weimar Gelegenbeit gehabt, ben ichweren Gang mitzugeben. Aber jo wenig wie jest fei bamals ber Dut auf Geiten ber Rechten gewejen. Hente ift es leicht, von der Besserung der Finangen zu reden, wo überall nur Trümmer seien und der gange Bolfsstaat auf Trümmer aufgebaut set. Wir wollen alle dem Baterfand bienen, aber 24 Stunden bor Gpa bie Brandfadel ine Saus gu ichleubern, fei unerhort. Bir wollen aufrecht und nüchtern nach Gpa geben. Bir werben nicht ichweifwedeln wie die Sunde, aber wenn wir denn nach unferer Ruffebr an unfere großen Aufgaben berantreten follen, bann wollen wir unfere Finangen prüfen. Best bor Cpa ift es einfach nicht möglich. Die Ration aber mag bas Bertrauen haben, daß bie Regierung fie würdig vertreten wieb. Dr. Be de Doffen (Deutsche Bb.) Wir haben uniere Karten aufgebedt und tonnen gegen

die Gebeimdeplomatie ber Gegner nicht auftommen. Daber fei er überzeugt, daß auch wir bald gur Geheimdiplomatie zurünkehren würden.

Albg. Frau Bet fin (Komm. Bartef): Das erfte Wort der Kommuniften in biefem Reichstag ale Gruß an alle Communiften ber Welt gerichtet, bas Gelöbnis entichiedenen und entichlossenen Kampfeswillen für das Pruletariat. In Spa wird Deutschland tsoliert werden. Dem kann nur ein Jusammenschluß mit dem Bolchewismus Ruslands abhelsen. Gewiß seien Ruslands Inftande gerrfittet: bie Erbichaft bes Barismus und bes Serieges aber auf biefen Trummern vollziehe fich der ehrliche Bufbau des neuen Rugland, und die gleiche Ehrlichfeit wünsche fie ber beutschen Regierung.

Die Rednerin lingt ein Loblied auf die Straft ber Solojetrepublit. Gie ficht Deutschland wieber aufersteben, weil es bie gleichen Wege gegen ben Entente-Immerialismus einschlägt wie Ruftland. Gie bespricht bie Finangnot, wirft dem Abg. helfferich bie hamptichulb an berfelben bor und fieht eine hauptfiffige bes Wieberaufbaues in ber Arbeitspflicht. Schon ffaht der Tag, wo die Arbeiterschaft selost das Wirtichasteprogramm in die Send nehmen wird, ge-ftüht auf ihre wirtichaftlichen Betrieberäte. Dann wird auch ber Rlaffengegenfaß berichwinden.

Mbg. Beter en (Dem.) bertritt ben Gebanten bes gleichen Rechtes für alle gegenüber ben Planen nach Weina t-herrichaft, beipricht bie Schwierigeeiten ber Rabinertabil-

Bor ber Abstimmung über bas Bertrauensvotum nimmt nochmafe bas Bort. Er bantt für bie Anertennung, die ihnt Reichstanzler Teh

ausgesprochen und für die rubige und fachliche Art, mit der Die Regierungsertlärung beiprochen wurde. Die Regierung lege Bert auf jachliche und objettibe Burbigung

Epa.

Bas wird bie Ronferen; bringen?

mollen wiffen, bag Deutschland feine jehige Truppenftarte belaffen werben foll. Einerita foll angehlich bereit fein, einer Rediffen bes Friedensbertrages guguftimmen, ba bie ameritanijden Gadberftanbigen bie Durchführu g biefer Befrimmungen für ummöglich erflaren.

In gut unterrichteten Greifen wird Die etwaige Revifio bes deutschen Grieboneventrages wie folgt hingeftellt. Es muffe eine bestimmte Grenge festgelegt werden, bis in welcher Deutschland Bugefiandniffe gemacht werben follen. Die territorialen Bestimmungen bes Griedensvertrages burfen nicht geandert werben, man idirfe die Machtmittel gur Gefüllung bes Friedenspertrages nicht aus ber Bond legen.

Der in Bruffel angelangte Berichtetfiatter Des Matin, Scherwein, beröffentlicht: einen Artitel fiber Die Stuer konfereng, berauf nicht mehr und nicht weniger als unf eine Drobung mit ber Befeining baeRibegebietes binauglanft. Wenn Tentichland die Bodingungen annehme, jo murbe eine internationale Areditoperation eingeleitet, die Benjo bem berarmten Tentichland ale auch Frankreich und feinen Alliierten fofort Silfemittel verschaffen tonnte. Wenn es aber, ablebue, und feine annehmbaren Borichlage mache, fo bleibe Granteeich Belgien und den anbern gerfidrten Landern nichts anderes übrig, als fich felbft bezahlt ju machen, b. b., die Ausbeutung des Roblen- und Intantriereichtums Des Ruhrgebiete gu ihren

Die dentiden Unterfeebouttommandanten.

Rady einer Londoner Pleibung erffert Bonar Law im Unterhaufe auf eine Aufrage, daß gur noch ein einziger bent-ider Unterfeeboottommondant gurudbebalten werbe. Die Grage, Dentficiand . Dringen, mit ben Berbandlungen gegen Diefenigen Deutsch ju beginnen, Die auf ber fcmparign Lifte ftanben, wilebe in Gpa erörtert werben

Bondon, 4. Juli. Lord RobertGeeil bat geftern bor ber Mitgliebern von Moude eine Rebe gehalten. Er iagte, bag ec Jeinen strieg in ber Beichichte gegeben habe, Der mit einem bernichtenberen Gieg beenbet wurde, wie ber jegige. Miligemein gesprochen, feien alle Rationen aus Diefem Artieg gefetwonder heervortegangen, Derjenige, ber gut fegen mage, bağ bas englifche Bolt fraftiger und von größerer Wohlfahrt fet als 1914, muffe ein fehr ftolger Spracher fein. Im nachften grieg werbe es nicht die Frage fein, ob einige Länder berichwin. ben, fondern die, ob alle Lander verichwinden werden. Der nachfte urieg wurde die Berftorung ber Bibiliation in Eine ropa fein. Biele Leute glanbicht auch jeht nach, bag bas beste Mittel, ben Grieden gu fichern, fet, fich juf ben Reieg borgubereiten. Der leine Rrieg fei aber die Berurteilung Diejer Bolttit gewesen. Andere feien der Meinung, daß rian Sicherheit fuchen muffe in fraftigen Bundniffen, fo bag feiner im Stande fet fie anzugreifen. Die Buftgeschichte habe une che: anderes gelehrt.

Der englische Botichafter in Berlin.

D3. Berlin, 4. Juli. Der Reichsprafibent bat beute ben neu ernannten großbritannifchen Botichafter Lord D'Abernone jur Entgegennahme feines Beglaubigunges ichreibene empfangen. Bei ber leberreichung bielt ber Botichafter folgende Uniprache: herr Reichsprafident! Geiner Mojeftat Regierung bat mich mit ber ehrenvollen Bilicht betraut, volle diplomatische Beziehungen mit ber deutschen Republik berzuftellen. Ich habe diese Musgabe übernommen in der hoffnung, daß ein nüplicher Berkehr auf vielen Webieten swiften zwei großen Gemeinweien boburch er-leichtert werden wurde. Die Lage, mit ber die Regierungen ber Welt beute rechnen muffen, ift von beispielsofer Schwierigfeit. Die Schwierigkeiten wnnen nur burch allgemeine Bufammenarbeit überwunden werben und burch freimutige Erkenntnis der Wahrheit, daß das Wohl jedes einzelnen das Wohl atler fit. Die wesentliche Grundlage dieser Zus fammenarbeit ift für und die feite und bergliche Erhaltung ber gegenwärtigen Bundniffe und Die genaue Ausführung ber Berpilichtungen bes Grebenevertrages. Birtichaftlicher Wiederaufbau ift bas gebieterische Erfordernis der Welt, und dies fann nur erfüllt werben in einer Atmosphäre des Bertrauens. Falls burch lobale Sandlungen und guten Glauben Das Bertrauen wieber bergeftellt wirde find Die Rotionen berechtigt, voneinander nicht nur Spielraum gur Entwidlung ju erwarten, sondern auch Beiftand bei ber Entwidlung. Enge und turglichtige Gelbstsucht in Dieser Sinsicht ift ben lleberlieserungen meines Landes durchaus fremd und nicht weniger ber Politik Seiner Majeftat Re-gierung entgogengesett Es ift wohl bekannt, baf in früheren Tigen die Tore des Janustempels entweder geönnet oder geschloffen waren. Einen Zwischenzustand gab es nicht. Bei Aussührung meiner Miffion werde id stets deffen eingebent fein, bag Griebe geichloffen morben ift.

Die Berhandlungen mit Araffin.

M3. London, 4. Buli. Der Manchefter Guardian melbet, daß die Ronferenz gwiften Kraffin und Llohd George por der Abreife des Minifterprafibenten nach Belgien nur furze Beit danerte. Außer ben zwei Perionen maren nur ein Dolmeticher und ber brittiche Sandelsminifter anweiend. Die Konfereng banerte faum andert-halb Stunden. Die Regierung bat ausgebehnte Magnahmen getroffen, bamit nichts von bem Ergebnis befannt wurde. Aber es liegt Grund bor ju ber Annahme, bag Bichtiges erreicht wurde. In famtlichen Fragen, mit Ausnahme ber Müngabe bes Kriegseigentums, das bon der Rateregierung beschlagnahmt wurde, wird die Mostaner Antwort als befriedigend angefeben. Bezüglich ber Schabenvergfitung für Privatbefig erfahrt bas Blatt, baf eine birette Ablehnung nicht erfeilt wurde, sondern bag die Rateregierung sich auf den Standpuntt ftellte, bag bieje Schabenbergutung nicht ale Borbedingung für Unterhantlungen betrachtet werben fonne.

Bon anderer Geite erfahrt Reuter, bag Rraifine Antleort als unggnugend betrachtet wird. Rraffin habe verbeiben, fich beiter mit Moston in Berbindung gu feben. Beuor nicht die endgultige Antwort ber ruffifchen Regierung eingetroffen ift, wird es nicht möglich fein, mit Bestimm! heit gu fagen, ob bie Sandelsbeziehungen aufgenommen werden oder nicht.

My. Mmfterbam, 4. Juit. Wie ber Telegrauf nus Leubon erfahrt, wird Rraffin nach Mosten abreifen, um fid bon ber Rateregierung neue Beigungen eingutiolen.

Bolitifche Muudichan.

Teutichland enticuldigt fich. Wed antlicher Mitteilung hat Reichewehrminifter Gegler auf Die Beichweibe bee Borfigenden ber Interaffiierten Hebertvachunge ansichtlife General Rollet, wegen Beleidigung und Michandlung von Mitgliedern der Interalliierten Ueberwachungsausichuffe bem General Rollet burch einen boberen Offigier ein Entichuld gungeichreiben überreichen laffen.

Der Rungine in Berlin, Der aponoliche Mungine Monogr. Bacelli gab geute zu Ehren des Reichsprafibenten ein Gifen, ju bem u. a. Pochienen waren: Relige juniter Gehrenbach, Minifter Des Auswärtigen Dr. Gimone, Etinie efreige im auswärtigen Amt bon Saniel, preufticher stu'tusmifrifter Sanifch, der Gefandte von Solland, ber Schweit und ber ipas

uifche Geschäftbtrager. Die Auslieferung ber Sandelsflotte, 3m Reidsanzeiger bom 29, Juni ift eine Befanntmachung bes Reichsmintstere für Wiederaufban beröffentlicht, nach' ber eine Reihe bon Schiffen für bas Deutsche Reich, 5. 5. jur unseren Bertragegegner aiff G'rund bes Gefebes über Enteignangen uns Entichabigungen aus Anlag bes Friedensbertrages enteignet werben. Es find dies 9 Schiffe, zwifchen 1000 und 1000 Tonnen, bie bei Ariegeausbruch in England und ipater in Brufilien beichlagnahmt murben, 8 Schiffe, bie bei Baffenftillftanb abgelieiert wurden und ferner 8 Schiffe, Die umgebant wurden, beren Renberwertung aber nicht anerkannt worben ift, beraus ju ersehen ift, wie biel ber Retcheregierung on einer forretten 3nue-

haltung ibrer bertraglichen Bedingungen gelegen ift. Die Extratouren des Groffigates Gethe Bu ber geftrigen Situng ber Landerversammlung wurde einftim mig ein Dringlichkeitsantrag ber Unabhängigen angenommen, ben Reichspräfidenten gu erinchen, fofort ben Ausungen guftanb über Gotha aufzuheben. Die Demokraten und Rocht parteien bimmten für den Antrag, nachdem fich die Unabhfugigen bew Flichtet hatten, ber Bilbung einer parlamentariich n Rogierung feinen Wiberfand mebr entgegengujenen. Gur bie Regierung murben bon ben einzelnen Barteien folgente Richt parlamentarierer als Boltsbeauftragte vorgeichlagen: Legtich: Bolfspartei Dr. Bieffer, Sunbitus bes Arbeitgeberberbenbes, bont Bauernbund Ortsborfteber Benn, bon ben Dimofraten Derburgermeifter a. D. Biebetraut, (Gotha.). Bei ber Babl gaben bie Unabhängigen weiße Bettel ab.

Epa und Die Abftimmungegebiete. Eme be Baris gibt ber Anficht Ausbrud, bag bas Programm für bie auniereng bon Cha fich erweitert habe. Llond George habe Die Generale in Berlin und Oftpreugen ernaunt. Es muffe baraus geichloffen werden, baft nicht nur bie Entwarfruing Deutichlands, joudern auch bas Schieffal ber Webiete, in beneu eine Bolfeabstimmung fratifinden foll, jowie auch das Schidfal gewiffer bon Tentichland abgetrennter Gebiete, : E. Tengige, in bie Debatte fineingezogen werben follen.

Auf bem Begenach Spa, Die Mitglieder ber brittichen Abordnung jur gonjereng in Bruffel und far Gpu find heute undmittag auf bem Boftbampfer Bringes Gtifabell hier engetommen. Lloud George, Lord Curgon und Gir Bitfan lifelten wihrend ber leberfahrt Conberbeipredungen ab. Bon Geebrifige aus erfolgte bie Beiterfahrt nach Brfigge.

, Abgelebut. Bie die Morgenblatter meiben, ift bem Borfitenben ber beutiden Friedenedelegation gefiern Die Rote über bie Raumung ber neutralen Jone burch bie Eruppen ber Reichswehr, um beren Berlangerung Die bentiche Regierung nadgefucht batte, überreicht worden. Die Untwort in negativ.

Die frangofifden ariegofchab en. Die Baster Rationalgeitung" melbet aus Lille: Dier ift man einer großen Betrilgerei bei Ermittlung ber Ariepsichaben auf Die Spur getommen. Dan hat feitgestellt, bag bie mit ber amiliden Schannng benuftragten Beamten fich von ben Arregegeschabigten befrechen liefen und bann, wie bie Blatter melben, ben Schaben viel hober begiffert baben, in einigen Gallen iber 1000 Brogent. Inegefamt wird ber Schwintel auf mehrere D'Hionen bo

Barifer Gorgen um Polen. In Baris ift man, mie bem "Journal be Geneve" gemehet wird, ernillid, beunruhigt, wegen der ichwierigen Lage, in die die bolnifche Repablit burch ihre Offenstoe gegen Somjetruftland geraten ift. Die Bufiche bon Proviant und Munition, die gum Teil aber Italien erfolgen follte, fei burch bie Ausftande in biefem ganbe ine Stoden gernten, und die Entente werbe fich mobt in Benfiel auch mit biefem Buntt befaffen muffen, um ju barbindern, bag Gowjetrufland einen Erfolg babautrage, iber auf gang Besteuropa empfindlich gurildwirten miifte.

Plandereien aus dem Alltag. Bittere Wahrheiten.

3m Grunde genommen gibt es nur ginel Arten bon Menfcen: Die einen meinen es gut mit ben andern, Die anderen meinen es gut mit einem, namlich nur mit fich felber. Die Erften find die Tummen, Die Severten Die Iwedmagigften. Beibe haben Eriftengberechtigung, beide leben nebeneinander ber, die Dummen gum Rugen ber Swedmagigen, die Swed möffigen auf Roften ber Tumen. Go muit wohl jo jein, fonft ware es nicht mehr fo intereffant auf ber Welt. Die Boed möhigfeit ift nun feineswege ben Exbentindern angeboren. 3m Gegenteil: in ber Jugend fo bis um 20 herum, ift jeber und jebe ein Stud 3dealift, b. b. man fegrut unbefangen, harmund argios in die Welt, wie ein nengesorenes Ratbiein. Die undern, glaubt man, mußten ebenfo fein wie man felber gerne mare, ebenjo treu, ebenjo neiblos, ebenjo voll Liebe gegen alles, was ba fleucht und freucht, und die gange Welt aus Berg briden, bas ift bie Gignatur biefee fiberichwenglifchen Beitalters. - Aber man wird alter und man erfeht bas Befte, mus bas Leben ju berabreichen hat - Entichnichungen, Das ernlichtert, bas lehrt mit anderen Angen feben. Auf simmal hat alles ein anderes Geijcht. Aber nicht Welt und Menfchen um une haben fich gewandelt, die find aufen und innen, und fiberall gleich gut und ichiecht, ob in "guten alten Beiten" nder fu unferen Tagen. Rur manchmal fallen fie ein biechen aus ber Rolle, wie heute und ba weiß mon nicht recht, foll man fich fehamen, bag man ein Denich ift ober foll man ben Beregott bitten, une Sorner machien ju laffen! Rein wir gelber baben eine Bandlung durchgemacht. Fruber, ba batte anfere Seele fo blanke Gudfenfterchen, die bat eines Tages einer mit Schmut beworfen. Da wurde es freilich ichwer, durch trube Glafer die Umgebung in frahlenbem Golbglange liegen gu feben. Aber darauf tommt es ja ben meiften auch gar nicht an. Do Goldgiang ober Ampiervitriollogung: wenn fie es nur einfangen und in irgendwelche Realitäetn umfegen tonnen. Gib mir was ju berbienen und du bift mein Freund. Schmarme, bichte, ichmiede Menfasbeitebeglidungeplane - mir wifen es beffer, mas die Menfchheit braucht, Belogen will fie fein, weiter nichte. Und bagu branchen wir nur ihre ichlechten Geilen aufzubenen und ihr golbene Berge zu verheifen. Um bad golbe bene Ralb bat man nicht nur gu Mofes Beiten getangt. Saben baban ift die Parole. Ge in ift Blecht Und nicht nach ben, was einer rit wird er bemeffen, fondern nach bem mas er ich eint. Brobier's. Das Exempel wird hundertmal an jebem Jag ben ber Berrgott an ben himmel tommen luft, andprobieri. Und darum find die einen die Dummen und die onderen machen

Sh es fich ba wirtlich tohnt, irgendwie den Erzicher ober Begluder zu ibielen? Ich bin fonft ber Aniicht, daß "hundes ilohen" teine bantbare Arbeit ift, Aber bantbarer ift fie jebenfalls als der Menichheit die Liufe aus , m Belg zu holen. Sommt mir ba ein Unverbefferlicher und fagt: Für beis, was man im Dienfte ber 3bee tut, barf man feinen Dant verlangen, Es geschiebt eben aus Liebe gur 3bee, bas trant ben Lobn infich felber. Run mein tieber Boltantududbeimbacher, ich wanfche Dir biel Glud. Mögeft bu nicht ju ibat ju der Ginficht gelangen, bag eine ber wenigen vernünftigen Möglichfeiten an ber Menfehreit nicht iere gu werben, die ift, lie gu berlachen. Der bas fagt, bat einmal genau fo gebacht wie bu.

Mus bem Unterlahafreife.

:!: Flacht, 3. Juli, Turnerehrung. Dem weit über die Erengen bes Marganes befannten Turner Carl Benmann murbe gestern abend in ber Turnftunde burch ben Banbets treter S. Lehrer Zimmermann, Sahnftatten, ber Eftienbrief bes Mittelrheinfreifes überreicht, Mit furgen fernigen Wotten gedachte S. Bimmermann ber großen Berbieatte, welche fich Sehmann auf turnerifchem Gebiete im Berein und im Gau erworben hatte und begliichwinfichte ben Bubilar namens bes greifes und bes Ganes. Der Borfibenbe bes Turn- und Gechtflube Flacht Weft. L. Reinhardt, gab einen furgen Rüdtblid über bie turnerifche Earigfeit tee Turnere Sehmunn und ftellte ihn ben jungen Turnern als leuchten-Beifpiel turnerijder Treue vin. Der Geehrte bantte mit bewegten Worten und befonte besonders, bag er auch fernerhin ber beutiden Turnfache feine gange Rraft gar Berfügung ftellen wolle, joweit es ihm jeine torverliche Gefindbeit erfaubte. heumann ift Grunder einer gangen Angahl Turnvereine in unferer engeren Umgelung, Grunbee des Anrganes, war tange Jahre Gauturnwart besselben und wurde im Borjahre, anläglich der 25 Jahrseier bes Banes mit lebenstänglichem Gie und Stimme im Ganturnausschuß geehrt. Mit welch jugendlichem Intereise ber Julibaf ber beute 53 3ahre alte noch Leiter ber Schuterabteilung ift, welche es fich auch nicht nehmen fieß, bei ber Ehring ihres Borturners jugegen gu fein. Dem Alten aber fete Jungen, an Diefer Stelle ein breifach "Gut Beil!"

Mus Bad Ems und Umgegend.

e Regen. Auf Die brudenbfte Dibe folgte am tag nachmittag ber erfte erquidenbe Regenichaver, ftelleniveije bie Racht hindurch anbielt. Much am Co zeigte ber himmel ichweres Gewölf, bas fic gegen

in anhaltendem Regengus entlad. . Mufiter-Streit. Benn alles ftreitt, tann qu Mufft ftreifen. Das fonnte man am Samstag aba fahren, als die für den Tangabend berpflichteten fich weigerten gu fpielen, mobel ber 10nrngentige Lobeine Rolle fpielte. Aber die "technische Mothilfe" tra in Rraft in Geftalt einiger Rurgafte und Emfer Cin die fich freiwillig erboten, jum Tang nufgufpielen Rothilfe" fonnte aber eigentlich feine Rebe fem; te Spieler leifteten Borgugliches, und ber icon in Bu ftellte Tangabend tonnte ungehindert von flatten Sofichaufpieler

e humoriftifcher Abend. Schlotthauer ift bem biefigen Theaterpublifum fein ling mehr. Die padenbe Realiftit feiner Darftelle fein borzugliches Dragn, vor allem fein nienerfagenber ichern ihm überall ben begeifterten Beifall bes Bu Breffestimmen gufolge hat ber beliebte ufinftler in fe gröfferen Stabten Deutschlande ourch feine Bortres frürmische Beifallofundgebungen ergielt. Es ift ju er baff fein reiches Brogramm auch bei une am femmenbe woch eine gantreiche Suborerichaft angieben wird, fichert fein bari, bag mobreud zwei Stunden ihre Lan nicht juy Rube fommen werben.

Deffentliche Mahnung. Die Stabtfaffe e Ungeigenteil eine bijentliche Mahnung, jur Sahlung ruduandigen Nachtragiteuer. Mabnzefiel werben w ausgegeben. Min Dienstag, ben 13. Juli b. 38. toftenpflichtlige Smingswilftredung. Wer fich fchitgen will, forge für schleunige Zahlung.

:! Remmenan, 3. Juli. Begünftigt von ben Sommerweiter fand gestern das Schans und Wend der Turns und Spielbereinigung Kemmenan fie anerkennenswerter Weise hatte der Cemmenance Le ben Empfang und Die Unterbringung ber fremcen den Empfang und bie Unterbringung ber fremten Die aus Lad Ems und Daufenau berbeigeeilt maren Bunft 21/2 Uhr wurde ju ben Weitampien achgette Leiftungen, die erzielt wurden, fonnen burchweg bezeichnet werben. Zum mindeften ergiber fie ber bat, die Liebe ju ben Leibesübungen bei unierer noch nicht ausgestorben ift. Das Programm in beie folgt gufammen: 1. Turnen am Barren und Re Meter-Bauf. 1. Breis: Billi Bredel (Zurnberein 3. Rugeiftogen (15 Bfb. aus bem Preis) 1. Breit (Turn- und Spielverein Remmenon, 11,90 Meter) weit ohne Brett, 1. Preis Chrift. Bruchäuser in Daufenau, 5,20 Meter). 4. Stabboch, 1. Preis Bil banfer (Turnverein Daufenau, 2,70 Meter). 3. staffetten-Lauf zwischen Turnverein Kemmenau, & Daufenau und ber Jugendmannichaft des Turnver Ems, bie 80 Meter Borgabe erhielt. 1. Breis Juichaft Bab Ems, Borfprung 2 Meter, bann folgt | Doufenau, Remmenau 1 Meter gurudlassen). 6. iviel: 1. Turnverein Daujenau 76 Buntte, Turnb. Ems 66 Buntte, 2. Spiels und Turnvereinigung 3. 24 Buntte, 2. Mannichaft Turnverein Bad Ems 2. Spielbauer 20 Minuten. Gdluß ber Betifambie Beichloffen marichierten bie Enrner gum Berein bem fie nun auch die Runft bes Tantbeinichmi proben fonnten.

Mus Dies und Umgegend.

d Diebftahl. Der Sausburiche eines hielig wurde wegen Diebftahl von Baiche ufen, in Saft ge d Der Giternbeirat ber Bergichule labet bie einer Berfammlung auf Dienstag, goende 8 Uhr Schulfaale ein. Ge wird über die Rechten und Efternrate gesprochen werben, Anregungen und Eftern emgegengenommer. Aus ber Behrerichaft bie Schultechnit fomobl wie über ben Genenichelis Rinder an der Bergichuse referiert. Bollyahliges bari ber Efternrat in anbetracht ber guten Cache a

Legte Rachrichten.

Bigener Draftnachrichtenbienft ber und Emfer Beitung". Millerand in Epa.

Da. Spa, 4 Juli. Mitterand und Borel geftern hier angetommen; Die fibrigen Delegie liferten werden heute abend erwartet. Die Brit gibt gu Ehren ber hier anwefenden Bourna Gren einen Empfangeabend.

Die dentichen Delegierten angefon

Mis. Spa, 4. 3uli. Der Sonderzug der ben gotion ift heute nachmittag furz vor 2 Uhr ohn iall bier eingetroffen. Der Bahnbof war milli perrt. Die erschienene Menge verhielt fich icht Delegation wurde im Bug bon ben Generalie Roufereng Bacquemin-und bu Chatel im Ra giichen Regierung begrüßt und begab fich in bilen in ihr Absteigegnartier. Bie verlautet, pormittag 11 Uhr bie erften informellen frattfinden.

Der 10% Steuerabzug.

Derlin, 4. Juli. Mus ben Be Steuerausschuffes des Reichstages fann ale a faffung fengestellt werben, bag mit Musnah bon feiner Fraktion die Aufhebung des § 45 menftenergeiches (Erhebung der Stener an vertreten wird, bagegen beijen ichabionenhaft gemilbert werben foll. Es foll verfucht wer hebung eines Baufchalbetrages in einer ber nabefommenben Sobe eine Erleichterung bei beiguffihren. Demgemaß tonnte ber fefte Gie nicht unter allen Umftanden aufrechterhalten einer Beichluffasjung ist es noch nicht gefonten

Ein Bombenattentat.

M3. Bien, 4. Juli. Die Rene Freit aus Cofia: Bahrend eines Bortrages jugnt bes bolichewiftischen Terrors im Denntheit berel explodierten mehrere Bomben, wobntt teilhveife gerftort wurde. Unter ben Trummen 150 Leichen. Muf ben Strafen fam es 3ff 3wifden Demonstranten und ber Boligei. baf bae Attentat gegen ben Minifterprofite Sufineti beabsichtigt war, beffen Beine im ermartet murbe.

holzverfteigerung. Die am 24. b. Mts. im Tiftrift Beperebach 70 a5

> bemnachit befannt gemacht. Bad Ems, ben 3, Buli 1920.

Der Magiftrat.

Deffentliche Mahnung jur Zahlung ber' rudftandigen Rachtragftener.

gehaltene Runholzberfteigerung ift nicht geneb.

migt worden. Der neue Berfteigerungstermin wird

MILE Stenerpflichtigen, Die mit ber Sablung ber Racitragiteuer für das Rechnungsfahr 1919 noch riid nandta find, werben hiermit aufgefordert, den Ribt frand bie jum 12. Juli b. 38. an the Stubiffano eingugablen.

Rach Ablauf dieser Frist beginnt am 13. Inti die tonenvilichtige Ivangsbeitreibung. Bet Jufandung aus bargelblviem Bege ober durch die Boft hat die Sal-lung fo rechtzeitig au erfolgen, daß der Beilrog spätefrens am 12 3uli bei ber Studifaffe eingegut

Die Stadttaffe.

Stadtverorduefen-Sihnug Donnerstag, ben 8. Juli 1920, nachm. 4 thr im Ratbansfaal.

A Borfagen bes Magiftrate;

1. Gewährung von Anwesenheitogelbern,

2. Befolbungebienftaltnt eines Beamten. Einmaliger Conderguichuft für Die Sebammen 4. Wahl von Ersanmannern in den Schulausichen und in die Roummifton jur Wahrung ftoriffere

Murinterenen. Wahl der Mitglieder des Webnungsamtes. Bahl der Mitgliedet des Mieteinigungsamtes.

Infrandsenung der greuze auf bem Krieger Shren-

friedhof. 8. Berfieltung eines Bofferablauf Ranals in Die Marttitrage.

9. Wefuche um Befreiung bon der Rachtragfteuer, 10. Zarifbertrag mit ben ftabtifchen Arbeitern.

II. Beamtenbefoldung.

B MitteHungen. Der Magiftrat wird ju ber Giftung ergebenft eingelaben.

Die Aften liegen am Dienstag, ben 6. und Mittwoch, ben 7. L. Ms. bei bem Schriftführer Dberftabtfefretar Raul während ber Dienftftunden im Rathaus gur Ginficht offen,

Bab Ems, ben 3 Juli 1920.

Der Stadtverordneienborfteber. Dr. Stemmler.

Lebensmittelverteilung

Corned beef: 100 Gramm auf Rr. 30 ber Lebens. mittelfarte bei famtlichen Dengermeiftern, Priis Mart 2,60 für eine Rarte.

Eped: 100 Gramm auf Rr. 31 ber Lebensmittelfarte bei famtlichen Desgermeiftern! Breis Rare 3 für gine Starte.

Comals: 100 Gramm auf Rr. 19 ber Jettfacte in ben Buttergeschaften. Breis Mart 3,20 für eine Better bull. Rafe: 75 Gramm auf Wr 20 ber

Betifarte in ben Buttergeschaften Breis Dac'. 2,40 für eine Marte.

Der Bertauf findet am Dienstag, ben 6. Juli bie 7 Uhr abende ftatt.

Berbraudemittel-21mt.

In der Straffache

negen 1, ben Giliolleiter Beinrich Bechtel in Dies, geboren am 22. Robember 1882 freireligibs, 2. den Mobelpolierer Chriftian Schafer in Dies, geboren am 17. September 1871, ebangelifch, 3, ben Gefchafteleiter Brit Sommer in Bad Ems, geboren am 12. April 1808, ebangelifch, wegen Beleidigung bezw. Beibilfe gur Beleidigung bat bas Gmbffengericht in Bad Ems Simmo om 18 Juni 1920 für Recht erfount :

Die Angellagten Bechtel und Schijer werben megen öffentlicher Beleidigung des Bofidiretiore Lanpenberg ju einer Gelbstrafe bon je 200 (zweihundert) Wort hilfsweise je 20 (zwanzig) Tagen Gefängnis nut ber Angetlagte Commer wegen Beibilfe gu biefer Beleidigung ju einer Gelditrafe von 30 (dreifig) Mart, bilfemeife 3 (brei) Tagen Gefängnis berurteilt .. Die Reiten des Berfahrens fallen den drei Angeflagten gur Bon. Tem Pontbirettor Langenberg wird die Befug-nie jugesprochen, bie Urteilssormel auf Aviten der Angeflagten binnen 1 Woche nach Suftellung bes rechteträftigen Urteile einmal in der Emier und in ber Dieger Beitung befannt ju machen,

Die Richtigkeit ber Abichrift ber Urteilsformel wird beglaubigt und die Bollftrecharfeit des Urteils beideinigt.

Bab Ems, ben 26. Juni 1920!

Preugisches Umtegericht Bad Ems.

Bagner Gerichtsichreiber bes Amtsgerichts.

Befanntmadung.

Bur llebernahme der Leitung des fradelichen 2805nungeamtes wird geeignete altere Braft gefucht. Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen wolle man fofert bei une einreichen.

Dies, ben 3. Juli 1920.

Der Magiftrat.

Belanntmachung.

Breitag, den 9. Juli 1920, bormittags 3,30 Ubr, wird das im Grundbuch von Diez Band 17 Blutt 761 eingetragene, ben Chelenten Bugfilbrer 1. E. Brang Jones und Eftfabethe geb. Schaefer, ju Bethorf je gur Galfte gehörige Wohnhaus gartenblatt 14 Borgelle Rr. 34 gelegen Markiplan Rr. 2, auf Antrag ber Raft. Landesbant ju Biesbaben, burch bas untergeichnete Gericht an Gerichtestelle bffentlich mellebictenb berfteigert,

Dies, ben 23. Junt 1920.

Das Amtogericht.

Kurtheater Bad Ems

Leitung: Hofrat Steingoetter, Stellvertr. Dir. Alb. Heinemann Dienstag, 6. Juli 1920, abends 1/28 Uhr Gastspiel von Mitgliedern des Stadttheaters Mainz

So'n Mädel.

Lustspiel in 3 Akten von Franz Sturm und Moritz Färber.

Kursaal Bad Ems.

Mittwoch, den 7. Juli 1930, abends 81/4 Uhr:

Vortrags-Abend in Wort und Lied

von Hofschauspieler Fritz Schlotthauer, Spielleiter des Mainzer Stadttheaters.

Ernst, Humor, Prosa, Poesie, Cabaret, Varietee, 7 Dialekte, Soloszenen, Parodien.

Ueberall glänzender Erfolg! Originelles Programm. Eigenartige Vortragskunst. Karten zu Mk. 6 .- , 4.50, 3 .- u. 2 .- sind bei

Verwalter Bailly im Kursaal zu haben.

Erbteilungshalber

tapen die Erben des A. Raffine ihr in Bad Eme, Martftrage Rr. 69 belegenes Wohnhaus mit Scheune, Stall und Hofraum am 8. Juli d. 30., aben bo 8,30 Uhr im Gafthaus jur Sportenburg (Gg. Dict) jum Berfanje ausbieten.

Das Saus ift für jeben Wefchaftebetrieb geeignet und in gutem Buftanbe.

Bedingungen werden im Terminabefanntgegeben. Bad Ems, ben 2. Buli 1920.

Ringofen - Ziegelsteine :;:

zu Lilligen Preisen laufend abzugeben. Vom 5. Juli ab können auch auf der "Ziegelei Auler" (Weidhell) und am "Bremsberg" (Landstrasse nach Dausenau) Steine abgeholt werden.

Emser Dampfziegelwerke Balzer & Co.

Prima Haferflocken

per Pfund Mk. 2 .-bei 100 " " 1,95

Extr.schön.Tafelreis per Pfund Mk. 6,-

Feinst. Rüböl (Kaltschlagöl)

-wieder eingetroffen und empfiehlt Albert Manuth

Fernspr. 29 BAD EMS Fernspr. 29

- Versand nach auswärts. -



Gleichstrom-Reostat

mit Erdschluß-Kontrolle und

selbstät: Unterbrechung d. Schwachstrom-Anlage D. R. G. M. Die Vorteile des Gleichstrom-Reostaten bestehen

hauptsächlich darin, daß, durch den Anschluß desselben das Aufstellen resp. Erneuern von Elementen nicht mehr erforderlich ist, da der Reostat bei Fortfall jeglicher Reparatur und einmaliger Ausgabe für den Apparat zum Betrieb von Schwachstrom-Anlagen jeder Art verwendbar ist, zum Betspiel

Signal-Apparate, Klingeln, Türschliesser, Läntewerke, Tableaux, Kontakt, Thermométer, und Manometer sowie Fener- und Einbruchs-Signal-Anlagen.

Wenig Raumbedari. Keine Abnutzung. Keine Wartung. Einfacher Anschluß an Gleichstrom - Netze für 110/115 u 270/225 Volt.

Allein-Vertrieb durch

Ed. Wilhelmi, Bad Ems, Elektro-techn. Installations-Geschäft.

Oelsaat

wird gegen sofortige Mitnahme von von Oel umgetauscht.

Krämer & Comp. ehm. kleine Pfeiffer's Mühle

DIEZ, Wilhelmstr. 44

Weinkarten-Blanketts

zu haben in dér Druckerei Sommer, Bad Ems u. Diez. Für die anlässlich unserer Silberhochzeit erwiesenen Aufmerksamkeiten danken herzlichst.

Georg Eitelbach u. Frau.

BAD EMS, den 5. Juli 1920.

25252525252525

Befanntmagung.

Huch in biejem Jahre foll bie Ausgabe von Beo renfammelicheinen ftattfinben. Der Breis für einen, für eine Berfon gilltigen Schein, ift auf 5 Doct festgesent worben. Gin folder Schein bat eine Gultigfeit bon 4 Wochen bom Tage ber Ausftellung ab.

Diejenigen Berjonen, welche bas Sammeln bon Beeren in Diefem Jahre beabsichtigen, muffen boe in Angriffnahme ber Arbeit fur ben Schugbegirt Oberlabuftein 1 auf bem Rathans, Bimmer 5 und für ber Schutbegirt Forfthaus bei Gorfter Schweter bafeibft bie Scheine einlosen. Das Mitnehmen por Rindern unter 6 Jahren ift unterfagt. Berfonen, die beim Cammeln bon Beeren angetroffen werben und fich nicht burch einen geloften Schein aus weisen konnen, werben gemäß § 18 des Jelbe und Forfipolizeigefebes bom 1. April 1880 bestraft.

Oberlahnstein, den 28. Juni p920. Der Bürgermeifter. Dr. Weber.

500 Mark Belohnung

demjenigen, der uns den oder die Einbrecher so namhaft macht, daß sie gerichtlicht belangt werden können. Ferner grhält derjenige, des uns die gestohlenen Waren zurückbeschafft die Hälfte des Wertes bar ausgezahlt.

> Völker & Pammer, Bad Ems Zigarren, Zigaretten u. Tabake.

Oelmühle Kettenbach

Post: Michelbach Besitzer Albert Müller

Annahme aller Sorten Oelsaaten zum Ausschlagen. Mit erstkl. hydraulischen Pressen neu eingerichtet. Schwellste Rücklieferung

Dentiche Warte

Tageszeitung

für Lebenss, Wirtichaftes und

Bodenreform

mit ben Beiblattern Land- und Bauswirtichaft - Gefundbeitswarte — Jugendwarte — Der Sonntag — Frauenzeitung und tagliches Unterhaltungeblatt.

Monatlich nur 6 Mart Berlin RB 6.

Die Jahnpflege nach zahnärztl. Vorschrift: Zabnpulver 1000 Zabnpulver 121. 23 mensaug Sahn-Zabnpasta 121. 23 mensaug Sahn-arzi P. Bahr. unr echt mit Ra-

Blenbend weiße, ichone, gefunde Bahne! In Rangewicken in der In Bad Ems in der Drogerie von Mng. Roth.

Schone Schneidbohnen, Burten, Beigfraut und Zwiebel Pfd. M. 1.50 empfiehlt

Fran Rapp, Bad Ems, Pfahigraben.

K. S. Kaninden ju vert., barunter Saffinnen mit Jungen, alles Tiere bon Chrenvreisabitammung (93

Cajan, Ems, Coblengerfitt. 2 k ortemonnaie

auf bem Bege v. b. Babn bis jur Raiferbrude (2Bill). Milee) mit Inhalt verloren. Abgua. bei Frau Rapp, Ems, Grabenftr.

Berloren

auf bem Wege vom Forft baus bis jum Malberg oben (Malbergbahn) Anhänger oval, fcmarger Stein mit weiß. Frauens topf,rund herum m. weiß. Berichen u. fl. Diamant-freinchen bes. Dem rebl. Finder hohe Belohn. gugefichert. B. Renmann, 8. Rurbaushot. Ems.

Rebenverdienft bis 1000 M. monatl zuhaufe, ohne Borfenntniffe. Raber. auf brieft. Anfr. S. Woedrel & Co., G. m. b. H. Berlin-Lichterfelbe, Boftfach 340.

Stelle als Rodlehrfräulein

gefucht. Offerten unter B. 78 an bie Beich. 1378 Reftaurateurstochter, elterlichen Gefchäftratig, fucht jur Erlernung der hotelfüche paffende Stellung in gutem Sotel in Ems oder Umgeb. Bin and bereit geinvelfe am Buffet mit auszuhelfen. Gefl. Mng. erb. an Emmy Chippers, Dben firchen (Rhib)Rhendterftr. 89 Sofort ober 15. July megen Erfrantung des jehigen ein

anverläffiges Mädchen cht Frau Bergrat Oubn, Dies, Luifenfir, gefucht.

Kräftiger Junge

taun Die Baderei erternen bei Bilb. Rasper, Badermeifter, Freiendies. 1858

möbl. Zimmer mit Ruchenbenuhung bon finbert. in franz. Gepaar gefucht, am liebften unterer Stabtreil. Angeb. unter &. 430 an die Gefch. 1381

Ufrainer fucht Limmer

mit Roft und Logis. Off. mit Breis ift gu richten an Matthias Colien, Ems, Beidhellweg 3 | [1383

Ev. Frauenverein

Ems. Mitmod, ben 7. abende 8 libr im Gemeinbefaal

Monaispersammlung Bottrag des Borfigenden : Meine Urlaubereife. Fortsehung und Schluft.

M.-Bes.-V. Eintracht, Ems Dienstag, den 6. Juli 19:0 -Probe-

und Befprechung. erforberlich. Der Borftand. Bollgabliges Ericheinen

Blumenfohl, Bohnen, Erbfen, Rarotten, neue Amiebeln, Birfing Spitfohl, fowie alle andern Bemufe gu billigften

Breifen. Prima Lachebudinge. H. Umsonst, Ems. Telefon 2.

Friedensmare. Gin Frad mit Befte, gang neu, ein Gebrod m. Befte, gut erh, fast nen, ein Baar Berren Schube Rr. 40, wie nen zu verfaufen Bu erfr. in ber Gefcha tft.

An-u. Verkauf

gebr. Möbel, sow.ganzer Einrichtungen.

Röhl sen., Lahnstr.21, Bad Ems. DATE SANDERS

Wer erfindet? Die Industrie aucht Erfinlungen. Anregungen zum Erfinden in uns. Broschüre m. Gutschein üb. 20 M. umsonst.

Zur bevorstehend. Regatta

Industrie- n_Handelsge-

sellsch. Leipzig, Wind-mühlenstr. 1-5.

nehme ich noch Unjuge jum aufbügeln, andern u. umarbeiten an. Geftreifte Sofen und Phantaffeweften tonnen in jeber Preislage bei mir be-ftellt werben. Schnellfte Be-bienung wird jugefichert.

Grip Bernauer,

Schneiber, Bab Emil, Ginitachtsgaffe 2. Raufe alte

Briefmarken Ludetvig, St Caftormuble Danfenau.

Sebranchter Landauer

ju verfaufen. Bu erfragen in ber Geichaftaft. 1306 20 junge Legebühner gu verfaufen bei Schweines

banbler Mageiner, Sing-Fremden: und

Hotelwäiche ju vergeben. Bu erfragen in ber Beich. 1362

Guter Herd 3u verlaufen. 1366 Schlofferet Redelberger, Bintersbergftr. 14, Ems.

100 Dif. Belohnung erh. ber ehrl. Finber, ber Freitag in ber Oper verlor. filbernen Armbanbubr ober beri, ber mir bir Finder nachweißt. Abzug, bei ber nadweift. Ruttaffe, Ems.

Ziehung 7. - 15. Juli.

Lehrerheim Kinderheim

LOS 2.50 Port. u. List, je 1 Mark. 5 Lose M.11,50, 10 Lose M. 23.-, 20 Lose M. 44.—, 40 Lose M. 80.—

50000 Lose 30 000 M bar Geld

A. Eulenberg jr., Elberfeld. Kaufe gange Gineicht. Met gu ben bochften Breifen.

Georg Faulhaber, Coblens, Florinspfaffengaffe b,

a. b Liebfrauentirche. Telefon 592. Rarte gemigt

end. it ames en dyanter am 2 e gegen

fann gu stag abou tige Loby lie" ten er Gint mipielen fean; be n in die itatten ipieler

am tein jagender Des Bu er in is Borring ift zu en with,

ttaije et Sahlung a den nie 38. hes tich

ron hen nd Wen enau n tauer B fremcen remten e marren. detgette a Teblueg

fie ben miricage camua. und Re erein Te Breis meter) njer (T eta Will

enga, T eis Jug folgt 3 nd. 6. 6. iaung 8 Emt ?

tämbie Berdi ein diwis lend. a hielig baft gen Labet Die S Hhr und \$

erichaft. enobeita dhliges Eache en ft bet

und 4

a Miren getom Der ben thr n r milita

nevalier

m Man

in Sta

tet, wit

fen ug. n Ben ale all isnahin § 45° enhain merben

der s

Breit. ntheate DODUTA. mmen

zei. Sm rpenfite

g bei in e Sup rhalten efemili